

Elektronische Zündung ELZ2Coil für Honda CB350 - CB750

Stand: 07.06.2004

Entgegen herkömmlichen Zündanlagen unterliegt die ELZ2Coil keinerlei Verschleiß der mechanischen und elektrischen Teile. Das Auslösen der Zündung wird mit Hallensoren und einem sich ändernden Magnetfeld erzeugt. Eine Aluminiumbuchse mit eingelassenen Magneten ersetzt die bisherige Nocke auf der Kurbelwelle. Die mechanische Zündpunktfrühverstellung bleibt weiterhin wirksam.

Vorteile der ELZ2coil

- kein Verschleiß wie bei Unterbrecherkontakten
- kein Nachstellen des Zündzeitpunktes
- sicherer Kaltstart
- verbesserter Motorlauf, besonders bei niedrigen Drehzahlen
- bei hohen Drehzahlen wird ausreichend Zündenergie geliefert
- die serienmäßig eingebauten Zündspulen können weiter verwendet werden
- der serienmäßig eingebauter Regler wird weiter verwendet
- bei eingeschalteter Zündung und nicht drehendem Motor werden die Zündspulen abgeschaltet. Damit werden eine Überbelastung der Zündspulen und ein ungewolltes Entladen der Batterie verhindert.

Lieferumfang

- 1 Stück ELZ2coil, Leiterplatte mit Anschlußkabeln
- 1 Stück Aluminiumbuchse mit eingelassenen Hochtemperaturmagneten
- 3 Stück Innensechskantschraube M5 x 12
- 6 Stück Unterlegscheibe M5
- 1 Stück Einbauanleitung

ACCENT electronic

An der Beeke 27
30974 Wennigsen OT Bredenbeck
Tel. 0 51 09/ 51 37 996 Fax 0 51 09 / 51 37 997
email : uwe.gottwald@accent-electronic.com

Montage der elektronischen Zündung

1. Entfernen Sie den Deckel der Zündeinrichtung auf der rechten Motorseite und bauen Sie die Kontaktplatte aus. Entfernen Sie den Fliehkraftversteller von der Kurbelwelle und ziehen Sie die Nocke von dem Fliehkraftversteller ab.
2. Nehmen Sie die Aluminiumhülse der elektronischen Zündung und montieren Sie diese auf dem Fliehkraftversteller, indem Sie die Fliehkraftgewichte nach außen drücken. Die Markierung auf der Stirnseite der Hülse muß dabei in Richtung $\langle T, F 1 - 4 \rangle$ (Abb.1) zeigen. Achten Sie darauf, daß sich die Nocke leichtgängig bewegt. Gegebenenfalls reinigen Sie den Fliehkraftversteller und ölen Sie diesen leicht ein. Montieren Sie den Fliehkraftversteller wieder am Motor.
3. Montieren Sie die Leiterplatte der elektronischen Zündung mit den drei mitgelieferten Innensechskantschrauben und drei Unterlegscheiben am Motor.

Anmerkung:

Durch konstruktive Unterschiede kann es passieren, daß der Fliehkraftversteller zu dicht an der Leiterplatte läuft und an dieser schleift. Es wird daher empfohlen, die 3 weiteren U-Scheiben zwischen Motorgehäuse und Leiterplatte zu montieren.

Tip :

U-Scheibe mit etwas Fett auf dem Motorgehäuse fixieren und die Leiterplatte davor anschrauben.

4. Verlegen Sie das Kabel der elektronischen Zündung in den Original-Kabelhaltern. Verbinden Sie das schwarze Pluskabel mit dem Fußbremslichtschalter. Das blaue und gelbe Kabel noch nicht verbinden (Abb.2).

Abb.1

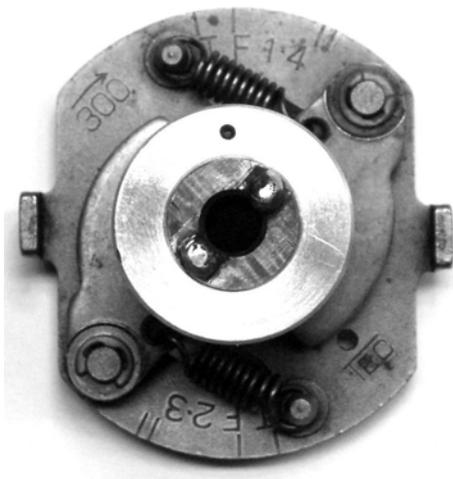
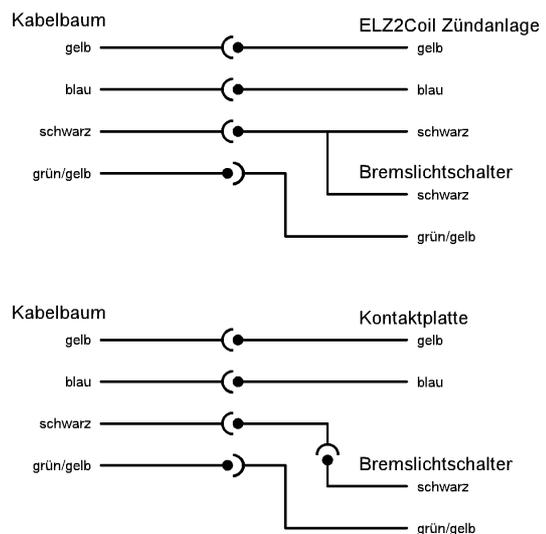


Abb. 2



ACCENT electronic

An der Beeke 27
30974 Wennigsen OT Bredenbeck
Tel. 0 51 09/ 51 37 996 Fax 0 51 09/ 51 37 997
email : uwe.gottwald@accent-electronic.com

Einstellen des Zündzeitpunktes

Gefahrenhinweis

Personen mit Herzschrittmacher sollten die Einstellarbeiten nicht selbst vornehmen.

Das blaue und gelbe Anschlußkabel der Zündspulen führt bis zu 500V.

Auf den Hochspannungskabeln, Kerzensteckern und Zündkerzen liegen 40.000V.

1. Schalten Sie die Zündung ein und drehen Sie die Kurbelwelle mit einem Schraubenschlüssel SW23 im Uhrzeigersinn. Links auf der Leiterplatte befindet sich eine Leuchtdiode. Diese muß einmal pro Umdrehung an und aus gehen. Verstellen Sie die Leiterplatte im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Drehen Sie nun die Kurbelwelle im Uhrzeigersinn bis die Markierung <F 1 – 4> des Fliehkraftreglers mit der Markierung am Motorgehäuse übereinstimmt.
2. Drehen Sie die Leiterplatte gegen den Uhrzeigersinn zurück, bis die Leuchtdiode auf der Leiterplatte leuchtet. Schrauben Sie die Leiterplatte fest. Drehen Sie die Kurbelwelle und kontrollieren Sie den Zündzeitpunkt. Verbinden Sie nun die blauen und gelben Kabel miteinander.
3. Montieren Sie den Deckel der Zündeinrichtung und starten Sie den Motor.

Achtung :

*Falls nicht die Original-Zündspulen verwendet werden, kann es erforderlich sein, die Nocke auszutauschen. **Bol D'or** Zündspulen z.B. haben einen kleineren Innenwiderstand und ziehen mehr Strom.*

Das kann dazu führen, daß bei niedriger Motordrehzahl -

- 1. die Batterie entladen wird*
- 2. die Zündspulen überhitzen*

Viel Spaß

ACCENT electronic

An der Beeke 27
30974 Wennigsen OT Bredenbeck
Tel. 0 51 09/ 51 37 996 Fax 0 51 09 / 51 37 997
email : uwe.gottwald@accent-electronic.com

Technische Daten

- Betriebsspannung 6V DC bis 18V DC
- Schließwinkel 180° KW
110° KW
- Zündspulen 5,6 Ohm 14mH (Original-Zündspule)
- Sekundärspannung bei 1000 U/min 14,5 kV gemessen an Musteranlage
10000 U/min 11,4 kV gemessen an Musteranlage
- Bordnetzbelastung bei eingeschalteter Zündung und nicht drehendem Motor < 1W

Alle Begriffe, Namen und Kennzeichnungen in dieser Einbauanleitung, die eingetragene Warenzeichen oder geschützte Marken darstellen, sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.